

Neustädter Hof-
und Stadtkirche,
Hannover

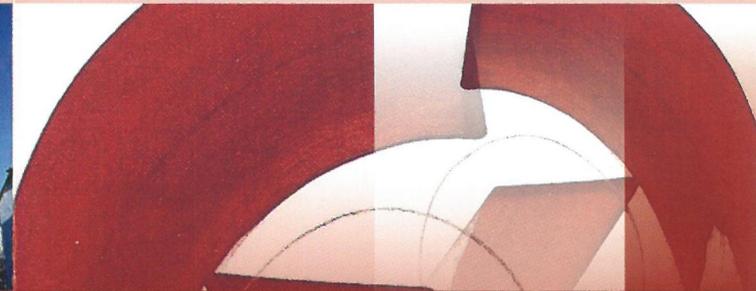
Kammerorchester
L'Arco

St. Cyprian und
Cornelius,
Ganderkesee

Harvestehuder
Kammerchor

St. Martin,
Nienburg

JEHOSCHUA



Auftraggeber und Veranstalter

Das Kulturprojekt JEHOSCHUA ist ein Auftragswerk des Loccumer Arbeitskreises für Meditation und des Diakoniekonvents Lutherstift in Falkenburg bei Oldenburg – zwei Institutionen, die 2008 große Jubiläen begehen. Zu den Veranstaltern gehören die St. Martinskirche in Nienburg, die Gemeinde und ev. luth. Kirchengemeinde Ganderkesee sowie die regioVHS Ganderkesee-Hude.

Projektleitung:
Claudia Oelze
Email: kontakt@jehoschua.de

Titelmotiv:
Hassan Massoudy, Paris

Konzertreise

9. bis 12. Mai 2008

Wie bei STELLA MARIS mit Erfolg durchgeführt, wird es auch für JEHOSCHUA eigens konzipierte Reiseangebote mit geführten Kirchenrundgängen, Werkeinführung, Konzertbesuch und Künstlergesprächen geben.

Leitung, Information und Anmeldung:
Angelika Rinnus, Selttalstr. 17
D-78573 Wurmlingen
Tel.: +49 (7461) 780 12 97
Email: reise@jehoschua.de

Sponsoren

Das Projekt wird gefördert durch die Sparkasse Nienburg, die Sparkasse Hannover, die Landessparkasse zu Oldenburg und die Niedersächsische Sparkassenstiftung sowie durch die Neuhoff-Fricke Stiftung für Wissenschaft und Kunst und die EWE Stiftung.

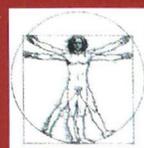
Oratorium von der Menschwerdung

Helge Burggrave, Komposition
Kurt Dantzer, Libretto

Johannes Peitz, Emmanuelle Bertrand
Geraldine Follert-Zeller, Anne Bierwirth
Manuel König, Marek Reimann
Ahmed Peter Kreusch
Harvestehuder Kammerchor
Kammerorchester L'Arco

Leitung: Claus Bantzer

Ein Kulturprojekt unter der Schirmherrschaft des
Ministerpräsidenten des Landes Niedersachsen,
Herrn Christian Wulff.



NEUHOFF-FRICKE
STIFTUNG FÜR
WISSENSCHAFT
UND KUNST

Niedersächsische
Sparkassenstiftung

EWE STIFTUNG

Johannes Peitz

Geraldine Follert-Zeller

Manuel König

Anne Bierwirth

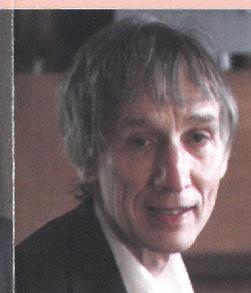
Emmanuelle Bertrand

Ahmed Peter Kreusch

Claus Bantzer

Kurt Dantzer

Helge Burggrabe



Zum Werk

Ausgangspunkt des Oratoriums sind die im Namen Jehoschua enthaltenen Vokale I - E - O - U - A, die den Weg der Menschwerdung vorzeichnen.

Das Libretto des Theologen und Autors Kurt Dantzer ordnet diesen Vokalen fünf Bibelausschnitte und neue Texte hinzu, die von Heilung und Einsicht, liebendem Willen und Handeln, Gottesbegegnung und Eigenverantwortung des Menschen handeln.

Die Vertonung des Librettos und die künstlerische Konzeption liegen in den Händen des Komponisten Helge Burggrabe. Die Texte und Aussagen werden durch Chor sowie solistische Klarinette und Cello erzählt und durch Streichorchester und Perkussion akzentuiert. Inspiriert von der Musik und den Vokalen kreiert ein Maler auf der Bühne fünf Bildwerke. Die großformatig projizierten Bildwerke entstehen aus dem Augenblick heraus - vor den Augen des Publikums.

Solisten und Ensembles

Johannes Peitz	Klarinette
Emmanuelle Bertrand	Cello
Geraldine Follert-Zeller	Sopran
Anne Bierwirth	Alt
Manuel König	Tenor
Marek Reimann	Perkussion
Ahmed Peter Kreusch	Live-Malerei
Michael Suhr	Lichttechnik

Harvestehuder Kammerchor
Kammerorchester L'Arco

Kurt Dantzer	Libretto
Helge Burggrabe	Komposition, Konzeption
Claus Bantzer	Musikalische Leitung

weitere Information: www.jehoschua.de

Termine

Samstag, 10. Mai 2008, 20.00 Uhr
Neustädter Kirche, Hannover (Uraufführung)
Karten zu 30/20/12 Euro zzgl.VVK-Gebühr

Sonntag 11. Mai 2008, 20.00 Uhr
St. Martinskirche, Nienburg
Karten zu 25/20/12 Euro zzgl.VVK-Gebühr

Sonntag 18. Mai 2008, 17.00 Uhr
St. Cyprian und Cornelius Kirche, Ganderkesee
Karten zu 25/20/12 Euro

Werkeinführung: jew. 1 Std. vor Konzertbeginn

Vorverkauf ab 3. März 2008:

Hannover:
Kirche im Blick (Buchhandlung an der Marktkirche)
Tel. 0511 - 35 36 836 (nachmittags)

Nienburg:
DIE HARKE, MedienServiceCenter
Tel. 05021 - 966 104

Ganderkesee:
regioVHS Ganderkesee-Hude
Tel. 04222 - 44 444

Ermäßigung: Schüler, Studenten, Erwerbslose